

Bitte mit  
0,45 €  
freimachen

Name, Vorname

Stadt Neuss  
Der Bürgermeister  
Kulturamt  
Oberstraße 17

Straße

41460 Neuss

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

[www.zeughauskonzerte.de](http://www.zeughauskonzerte.de)

ZEUGHAUS  
KONZERTE  
NEUSS

STADT  NEUSS





Zeughaus Neuss

Zeughaus  
Markt 42-44  
41460 Neuss

---

**ZEUGHÄUSKONZERTE DER STADT NEUSS 2010/2011**  
Verbindliche Bestellung, Zutreffendes bitte ankreuzen

---

Hiermit bestelle ich \_\_\_ (Anzahl) **Abonnements**  
für die Zeughauskonzerte (8 Konzerte)

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Platzgruppe 1   212,00 € | <input type="checkbox"/> 1 Schüler   30,00 €  |
| <input type="checkbox"/> Platzgruppe 2   170,00 € | <input type="checkbox"/> 2er-Clique   48,00 € |
| <input type="checkbox"/> Platzgruppe 3   123,00 € | <input type="checkbox"/> 3er-Clique   60,00 € |
|   | ___ er-Clique   20,00 € p.P.                  |

Hiermit bestelle ich \_\_\_ (Anzahl) **Kombi-Abonnements**  
für die Zeughauskonzerte und die Konzerte der  
Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein

- |   |
|---|
| <input type="checkbox"/> Platzgruppe 1   322,00 € |
| <input type="checkbox"/> Platzgruppe 2   307,00 € |
| <input type="checkbox"/> Platzgruppe 3   247,00 € |
| <input type="checkbox"/> Platzgruppe 4   179,00 € |

PLATZWUNSCH  Parkett  Balkon \_\_\_ Reihe \_\_\_ Platz

---

Zusätzlich zum Abonnement bestelle ich **Einzelkarten**  
(10% ermäßigt) für folgende Konzerte:

Anzahl \_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Platzgruppe \_\_\_

Anzahl \_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Platzgruppe \_\_\_

Anzahl \_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Platzgruppe \_\_\_

Die Anmeldefrist für Abonnements und zusätzliche Einzelkarten  
endet am 07.08.2010. Die Abonnements verlängern sich auto-  
matisch für die folgende Saison, wenn sie nicht rechtzeitig  
gekündigt werden.

---

Datum, Unterschrift

---

**ZEUGHAUSKONZERTE**  
**NEUSS**  
*PROGRAMM*  
*2010/2011*

---

**Veranstalter**

Stadt Neuss – Der Bürgermeister  
Kulturamt / Oberstraße 17 / 41460 Neuss  
[www.zeughauskonzerte.de](http://www.zeughauskonzerte.de)



JUBILÄUMS  
STIFTUNG  
● ■ DER ■ ●  
SPARKASSE  
N E U S S

---

Sehr geehrte Musikfreunde,  
liebe Besucherinnen und Besucher der Zeughauskonzerte,

die gerade zu Ende gegangene 60. Saison der Konzerte war ein voller Erfolg. Viele begeisterte Stimmen über Qualität und Auswahl des Programms belegen dies und sind uns Ansporn, Ihnen mit dem vorliegenden Prospekt für die 61. Saison ein wiederum hochkarätiges Programm zu präsentieren. Der rege Zuspruch hat uns außerordentlich erfreut, und wir sind fest entschlossen, die Zeughauskonzerte als festen Baustein des Neusser Kultur- und Musiklebens nicht nur zu erhalten, sondern auch weiter nach vorne zu bringen: jüngere Leute für klassische Musik zu interessieren und neue Publikumsschichten für dieses wertvolle Erbe zu begeistern. Wir sind für diese Aufgabe auf Ihre Mithilfe angewiesen. Immer schon wurde Musik gefördert; früher von geistlichen und weltlichen Fürsten, heute vom Staat. Da der Staat aber wir sind, ist vielleicht eine Rückbesinnung auf die bürgerlichen Tugenden des Mäzenatentums hilfreich, vor allem wenn der Finanzgürtel immer enger geschnallt werden muss.

Apropos: Eine geringfügige Preiserhöhung von ca. 1 € durchschnittlich pro Karte ist unumgänglich geworden, um die steigenden Kosten für Gagen und Reisen der Künstler aufzufangen. Wir hoffen sehr, dass dies Ihrem Enthusiasmus keinen Abbruch tut und Sie uns weiterhin die Treue halten können.

---

Es lohnt sich, denn auch die nächste Saison verspricht große Klasse zu werden. Vom italienischen Frühbarock zu Corelli in London über J.S. Bach, Wiener Klassik, Romantik bis hin zur zweiten Wiener Schule spannen wir den Bogen der musikalischen Europareise. Raquel Andueza, Hille Perl, Maurice Steger, Patrick Beuckels, Mark Padmore, Joseph Moog, Ori Kam, das Meta4 Quartett und das Linos Ensemble – für hohe Qualität und Musikgenuss ist gesorgt. Auch Publikumsliebblinge wie das Forellenquintett, Beethovens Pathétique, ein Brandenburgisches Konzert oder die Winterreise sind ebenso selbstverständlich dabei wie Werke, die wir in ihrer Schönheit noch entdecken wollen.

Und damit vor allem die älteren Herrschaften unter Ihnen nach dem Konzert sicher nach Hause kommen, gibt es ab nächster Saison den Klassik-Shuttle als Gratiservice vom Autohaus Gottfried Schultz.

Wir freuen uns, Sie alle – und hoffentlich noch einige mehr – am 1. Oktober zum Saisonstart im Zeughaus begrüßen zu können.

Mit den besten Wünschen für einen schönen Sommer

R.W.

---

**ZEUGHAUSKONZERTE**  
*PROGRAMM*  
*2010/2011*

---

Freitag, 1. Oktober 2010

**Linos Ensemble**

Konstanze Eickhorst, Kersten McCall, Rainer Müller-van Recum,  
Winfried Rademacher, Volker Jacobsen, Mario Blaumer,  
Jörg Linowitzki

Donnerstag, 28. Oktober 2010

**Joseph Moog, Klavier**

Mittwoch, 17. November 2010

**Private Musicke**

Pierre Pitzl, *Leitung*, Raquel Andueza, *Sopran*

Dienstag, 14. Dezember 2010

**Corelli in London**

Maurice Steger, *Flöte*, Hille Perl, *Gambe*, Lee Santana, *Laute*,  
Sebastian Wienand, *Cembalo*

Sonntag, 23. Januar 2011

**Le Concert Lorrain**

Stephan Schultz, Patrick Beuckels, Nadja Zwiener,  
Anne Cathrine Bucher

Montag, 7. Februar 2011

**Pan Asia Piano Quartet**

Tamaki Kawakubo, Ori Kam, Timothy Park, Ilan Rechtmann

Donnerstag, 24. Februar 2011

**Mark Padmore, Tenor, Julius Drake, Klavier**

Dienstag, 22. März 2011

**Meta4, Helsinki**

Antti Tikkanen, Minna Pensola, Atte Kilpeläinen,  
Tomas Djupsjöbacka

---

**Konzerteinführung**

Wer bereits vor dem Konzert eine Einführung in den Abend hören möchte, kann dies weiterhin jeweils 45 Minuten vor Konzertbeginn im oberen Foyer haben – zuverlässig, kompetent und verständlich mit Carsten Dürer.

WDR-Kammerkonzert

## LINOS ENSEMBLE

Konstanze Eickhorst, *Klavier* / Kersten McCall, *Flöte* /  
 Rainer Müller-van Recum, *Klarinette* / Winfried  
 Rademacher, *Violine* / Volker Jacobsen, *Viola* / Mario  
 Blaumer, *Violoncello* / Jörg Linowitzki, *Kontrabass*

### 20 Uhr

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)  
 Flötenquartett A-Dur KV 298

Alban Berg (1885–1935)  
 Vier Stücke für Klarinette und Klavier op. 5

Arnold Schönberg (1874–1951) / Anton Webern (1883–1945)  
 Kammerinfonie op. 9

Franz Schubert (1797–1828)  
 „Forellenquintett“ A-Dur D 667

Das Eröffnungskonzert der 61. Saison der Zeughauskonzerte beschert uns ein Wiedersehen mit dem berühmten Linos Ensemble, das bereits in seinen Anfängen im Zeughaus gastierte. Heute sind seine Mitglieder beehrte Solisten und Professoren, so z.B. auch der Geiger Winfried Rademacher, der aus Neuss stammt, im Zeughaus seine ersten Auftritte hatte und 1984 den allerersten Kunstförderpreis der Stadt Neuss erhielt.

Das durchdachte, das große Können des Ensembles zur Geltung bringende Programm schlägt einen Bogen von der Anmut eines Mozart'schen Flötenquartetts über Schlüsselwerke der Wiener Schule zurück zu den „himmlischen Längen“ in Schuberts beliebtem „Forellenquintett.“





## JOSEPH MOOG

### KLAVIER

**20 Uhr**

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

**Joseph Haydn (1732–1809)**

Sonate b-Moll Hob. XVI:32

**Ludwig van Beethoven (1770–1827)**

Sonate Nr. 8 c-Moll op. 13 „Pathétique“

**Johannes Brahms (1833–1897)**

Klavierstücke op. 119

**Frédéric Chopin (1810–1849)**

Sonate Nr. 2 b-Moll

Der 22-jährige, bei Bernd Glemser und Arie Vardi erstklassig ausgebildete Pianist ist bereits ein viel gefragter Solist, zahlreich bepreist und seit letztem Jahr in den exklusiven Kreis der Young Steinway Artists berufen.

Die Neusser kennen ihn bereits von der Insel Hombroich, wo er schon als Teenager mit einer reifen Interpretation der Waldstein-Sonate auffiel, und als Mozart-Solisten der Deutschen Streicherphilharmonie; nunmehr sein Rezital-Debüt im Zeughaus mit einigen Ikonen der Klavierliteratur, unter denen Beethovens „Pathétique“ und Chopins b-Moll-Sonate nicht fehlen dürfen. Alles in allem sollte dies wohl zu den schönsten Hoffnungen Anlass geben.

## PRIVATE MUSICKE

Hugh Sandilands, *Gitarre* / Daniel Pilz, *Colascione* /  
 Jesús Fernández Baena, *Theorbe* / Margret Köll, *Harfe* /  
 Brigitte Gasse, *Lira da Gamba* / Richard Myron, *Violone* /  
 David Mayoral, *Percussion* / Pierre Pitzl, *Gitarre und*  
*Leitung*

## RAQUEL ANDUEZA, SOPRAN

20 Uhr

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

Meraviglia d'Amore

Claudio Monteverdi

(1567–1643)

Si dolce è il tormento

Sigismondo D'India (1582–1629)

Cruda Amarilli

Girolamo Kapsberger

(~1580–1643)

Felici gl'amini

Giovanni Paolo Foscari

(?–1649)

Ciaccona

Jacopo Peri (1561–1633)

O miei giorni fugaci

Biaggio Marini (1597–1665)

Con le Stelle in Ciel

Ruiz de Ribayaz (1620–1680)

Españaleta

Barbara Strozzi (1619–1664)

L'Eraclito amoroso

Giulio Caccini (1551–1615)

Odi Euterpe

Luis de Briceno (1626–?)

Carvanda Ciacona

Tarquino Merula (1590–1665)

Folle è ben si crede

Girolamo Kapsberger

(~1580–1643)

Già risi

Biaggio Marini (1597–1665)

Meraviglia d'Amore

Giovanni de Macque

(1548–1614)

Capriccio stravagante

Tarquinio Merula (1590–1665)

Canzonetta Spirituale sopra alla  
nanna

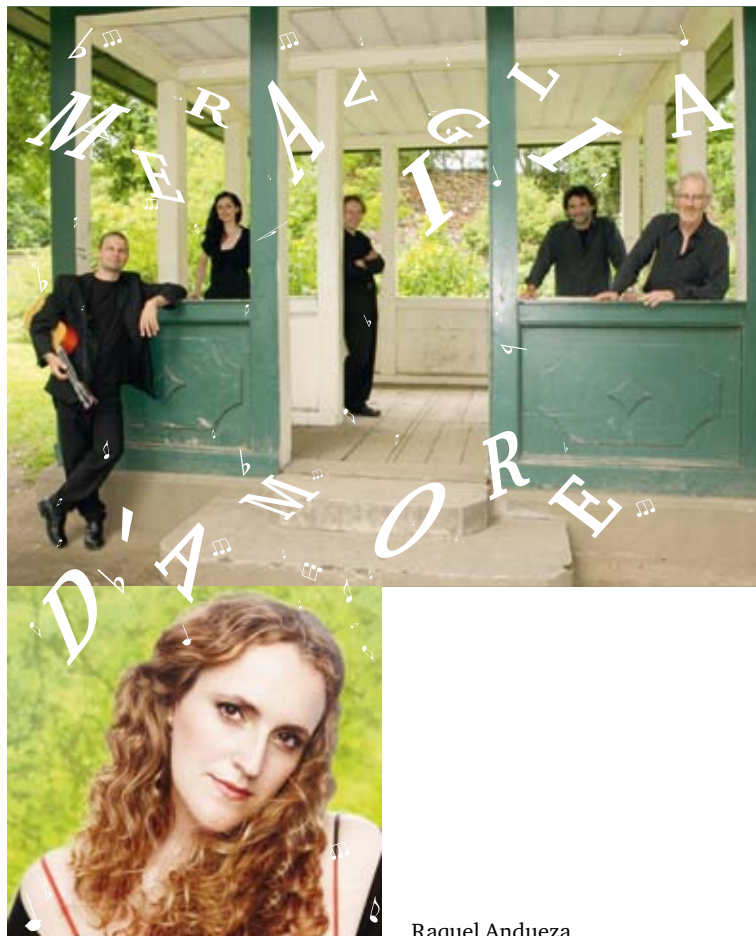
Gaspar Sanz (~1640–1710)

Canarios

Claudio Monteverdi

(1567–1643)

Quel sguardo sdegnosetto



Raquel Andueza

Eine elegante Konstellation von Streich- und Zupfinstrumenten, angetrieben von einem Percussionisten, ist das Markenzeichen des Ensembles Private Musicke, dessen Name auf eine Sammlung englischer Consortmusik aus dem frühen 17. Jahrhundert zurückgeht. Acht Musiker und die großartige, bereits unter William Christie, Christina Pluhar oder Ottavio Dantone in Erscheinung getretene Sopranistin Raquel Andueza aus Pamplona bieten in dem Neusser Konzert italienische Instrumental- und Vokalmusik unter dem Titel „Meraviglia D'Amore“. So viel schöner klingt „Das Wunder der Liebe“ auf italienisch ...

**MAURICE STEGER, FLÖTE**  
**HILLE PERL, GAMBE**  
**LEE SANTANA, LAUTE**  
**SEBASTIAN WIENAND, CEMBALO**

**20 Uhr**

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

Der Corelli-Kult im englischen Barock

**Francesco Maria Veracini** (1690–1768)

Sonate a-Moll für Flöte und basso

aus: Sonate a Violino o Flauto solo, Opera prima, Dresden 1721

**Arcangelo Corelli** (1653–1713)

Sonate Nr. 8 e-Moll op. 5

aus dem Manchester Manuscript

**Nicola Matteis** (um 1650–um 1710)

Prélude, Aria, Aria

aus: The False Consonances of Musick, 1682

**Arcangelo Corelli** (1653–1713)

Sonate Nr. 7 d-Moll op. 5

aus dem Manchester Manuscript

**Anonymus**

Ground über Corellis Sarabanda aus der 7. Sonate

aus dem Durham Manuscript

**Arcangelo Corelli** (1653–1713)

Sonate Nr. 10 F-Dur op. 5

aus dem Walsh Anon (California) Manuscript

Obwohl Corelli selbst nie englischen Boden betreten hat, ist er der unangefochtene Darling der Londoner Gesellschaft im 18. Jahrhundert. Die Musiker um Händel erkennen rasch, dass das Verwenden von Themen Corellis weitaus erfolgversprechender ist als die Aufführung eigener Werke. Bald schon haben sie Variationen und neue Versionen von Corelli'schen Themen im Repertoire. In den Folgejahren entsteht zur Sonatensammlung op. 5 eine ungeheure Anzahl virtuoser Bearbeitungen. Diese Musik trifft exakt den Geschmack der Zeit, und die ursprünglich als Violinsonaten kom-



ponierten Stücke werden bald in jeder erdenklichen Besetzung aufgeführt. Was heute in der Populärmusik als Coverversion bezeichnet wird, war damals gängige Praxis. Francesco Geminiani, James Paisible, Pietro Castrucci, John Loeillet, William Babell, Robert Valentine ... das sind nur einige Komponisten, die Corellis Musik verwendeten und ihr mit virtuossten Variationen ihren eigenen Stempel aufdrückten. Maurice Steger, Hille Perl, Lee Santana und Sebastian Wienand wollen es uns zeigen.



## LE CONCERT LORRAIN

Stephan Schultz, *Violoncello und Leitung* /  
Patrick Beuckels, *Flöte* / Nadja Zwiener, *Violine* /  
Anne Catherine Bucher, *Cembalo*

### 20 Uhr

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Tripelkonzert a-Moll  
für Violine, Flöte, Cembalo, Streicher und Basso Continuo  
BWV 1044

Violinkonzert a-Moll  
für Violine, Streicher und Basso Continuo BWV 1041

5. Brandenburgisches Konzert D-Dur  
für Violine, Flöte, Cembalo und Streicher BWV 1050

Orchestersuite Nr. 2 h-Moll  
für Flöte, Streicher und Basso Continuo BWV 1067

Bräuchte es überhaupt eine Rechtfertigung, Bach aus Frankreich zu importieren, so müsste man nur einmal an all die französischen Tanzsätze und den „französischen Geschmack“ denken, in dem viele Kompositionen Bachs geschrieben sind. Das Concert Lorrain um die Cembalistin Anne Cathrine Bucher und den Cellisten Stephan Schultz bietet uns ein reines Bach-Programm, das schon am Abend vorher im Concertgebouw in Brügge erklingt. In durchsichtiger kammermusikalischer Besetzung spielen die Musiker nach dem Tripelkonzert und dem Violinkonzert in a-Moll das 5. Brandenburgische Konzert und zum krönenden Abschluss die Orchestersuite h-Moll, an deren Ende die berühmte Badinerie steht, eines der bekanntesten Stücke der Barockmusik überhaupt. Da sollte kein Wunsch offenbleiben.

## PAN ASIA PIANO QUARTET

Tamaki Kawakubo, *Violine* / Ori Kam, *Viola* /  
Timothy Park, *Violoncello* / Ilan Rechtman, *Klavier*

**20 Uhr**

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Klavierquartett Es-Dur Nr. 2

Ilan Rechtman (\*1963)

Klavierquartett

Richard Strauss (1864–1949)

Zwei Stücke für Klavierquartett TrV 169

Robert Schumann (1810–1856)

Klavierquartett Es-Dur op. 47

Vier Solisten der Extraklasse haben sich zum Pan Asia Quartet formiert, um die zu Unrecht etwas vernachlässigte Gattung des Klavierquartetts zu pflegen. Tamaki Kawakubo ist bei uns noch zu entdecken, in ihrer Heimat USA ist sie als Geigenvirtuosin bereits ein Star. Der Bratschist Ori Kam, in Neuss in bester Erinnerung, wurde in den USA ausgebildet, stammt aber wie sein Landsmann Ilan Rechtman aus Israel. Ilan Rechtman ist ein Vollblut-Kammermusiker und Komponist, der auch die Konzertreihe im Tel Aviv Museum leitet. Sein Klavierquartett ist zwischen traditionellen Werken von Mozart und Schumann zu entdecken. Timothy Park schließlich hat koreanische Eltern, stammt aus New York, ist an der Juilliard School ausgebildet und spielt ein neapolitanisches Cello von 1740. „Interkultur“ auf hohem Niveau.





## MARK PADMORE, *TENOR* JULIUS DRAKE, *KLAVIER*

**20 Uhr**

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

Franz Schubert (1787–1828)

„Winterreise“

Liederzyklus für Singstimme und Klavier D. 911

nach Texten von Wilhelm Müller

Wenn einer der besten Liedbegleiter der Welt, Julius Drake, zusätzlich zu den Spitzen der internationalen Gesangswelt einen jungen Bariton unter die Fittiche seiner Erfahrung nimmt, dann kann man sich auf eine Entdeckung freuen: Mark Padmore wurde in London geboren und ausgebildet, machte sich zunächst einen Namen als international gefragter Bach-Interpret, reüssierte aber auch zunehmend in Oper und Konzert und exzelliert geradezu akzentfrei im deutschen Liedfach. Eine ganz intensive und ergreifende Interpretation der „Schönen Müllerin“ in Hombroich ließ den Wunsch aufkommen, diesen außergewöhnlichen Sänger einmal im Zeughaus mit einer „Winterreise“ zu hören, jenem kunstvollsten und abgründigsten Schubert’schen Liederzyklus unerfüllter Liebe.

## META4, HELSINKI

Antti Tikkanen, *Violine* / Minna Pensola, *Violine*  
Atte Kilpeläinen, *Viola* / Tomas Djupsjöbacka, *Violoncello*

20 Uhr

Konzerteinführung 19.15 Uhr durch Carsten Dürer

Henri Dutilleux (\*1916)

„Ainsi la Nuit“ Streichquartett (1976–1977)

Joseph Haydn (1732–1809)

Streichquartett op. 76 Nr. 3 („Kaiser-Quartett“)

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Streichquartett op. 135

Beileibe keine Newcomer, sondern Shooting Star unter den jungen internationalen Streichquartetten, erspielt sich Meta4 aus Helsinki zielstrebig einen Spitzenplatz. BBC Proms, Kuhmo Festival, Rheingau Festival, City of London Festival sind nur einige Stationen in diesen Monaten, in denen das finnische Quartett jeweils ein begeistertes Publikum zurücklässt.

Das Programm gibt sich alles andere als kleinlich: Nach Henri Dutilleuxs 1976 entstandenem Streichquartett „Ainsi la Nuit“ erklingt das sogenannte „Kaiser-Quartett“ Joseph Haydns, aus dessen langsamem Satz zunächst die Österreicher, dann die Deutschen ihre Nationalhymne entwickelten. Nach der Pause dann Beethovens 16. und letztes Streichquartett, 1828 von dem legendären Schuppanzigh Quartett uraufgeführt.

Ein würdiger Abschluss der Saison der Zeughauskonzerte der Stadt Neuss 2010/11.





## UNSERE ABOS – SIE HABEN DIE WAHL

8 x MUSIK  
AB  
123 €

### Abonnement Saison 2010/2011

Das Abonnement der Saison 2010/2011 umfasst acht Konzerte. Die bestehenden Abonnements verlängern sich automatisch oder müssen bis zum 23.07.2010 schriftlich beim Kulturamt gekündigt werden. Neubestellungen oder Änderungswünsche werden bis spätestens 07.08.2010 erbeten.

### Kombi-Abonnement

Es besteht die Möglichkeit, das Abonnement mit den sechs Konzerten der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein (siehe eigenes Prospekt) zu kombinieren (insgesamt 14 Konzerte).

### DAS SCHÜLER-ABO

Schüler und Azubis bis 21 Jahre bekommen das volle Klassik-Paket zum ganz kleinen Preis: 30 € für alle 8 Konzerte. Übrigens: Klassische Musik klingt in Jeans und T-Shirt genauso wie im Anzug. Man muss sich nicht schick machen – aber man darf es.

ALTE  
MEISTER  
FÜR JUNGE  
OHREN!

### DIE CLIQUEN-TICKETS

Vier Ohren hören mehr als zwei, und sechs Ohren mehr als vier. Deshalb kosten zwei Schüler-Abos nur 48 € und drei Schüler-Abos sogar nur 60 € (jedes weitere kostet 20 € – für acht [!] Konzerte). Und ein Softdrink in der Pause ist auch noch mit drin. Bestellung über das Kulturamt oder die Bestellkarte ausfüllen.

### KonzertCard der Musikschule Neuss

Schüler der Musikschule Neuss erhalten gegen Vorlage ihrer KonzertCard an der Abendkasse Restkarten zum Preis von nur 4 €.

## Abonnementausweis

Der Abonnementausweis gilt als Eintrittskarte für alle Konzerte. Er ist übertragbar. Dies beschränkt sich auf den Kreis der Berechtigten (Ermäßigungsnachweis ist auf Verlangen vorzuzeigen). Die Abonnementausweise werden Ihnen zusammen mit der Rechnung zwei Wochen vor dem ersten Konzert übersandt. Bei Verlust stellt das Kulturamt gegen eine Bearbeitungsgebühr (5 € pro Abonnementausweis) Ersatzausweise aus.

## Frühbuchung von Einzelkarten für Abonnenten

Wer zusätzlich zum Abonnement Einzelkarten bestellen möchte, kann dies bis zum 07.08.2010 beim Kulturamt tun und erhält einen Rabatt von 10% auf den Einzelkartenpreis. Die Einzelkarten werden zusammen mit den Abonnementausweisen zugesandt.

## Vorverkauf Einzelkarten

Der Einzelkartenverkauf (zuzüglich 12% Vorverkaufsgebühren) beginnt am 01.09.2010 bei allen Vorverkaufsstellen, die Mitglied im Verbund NRW Ticket sind (auch Köln Ticket und Bonn Ticket). Bitte wenden Sie sich an die Vorverkaufsstelle in Ihrer Nähe. Für Neuss:

- Tourist-Information, Büchel 6, Telefon 02131-4037795
- Das Rheinische Landestheater, Oberstraße 95, Telefon 02131-269933
- Platten Schmidt, Theodor-Heuss-Platz 7, Telefon 02131-222444
- Neusser Zeitungsverlag GmbH, Niederstraße 42, Telefon 02131-404239

Tickets können außerdem über die Karten-Hotline unter 01805-065065\* oder über das Internet unter [www.zeughauskonzerte.de](http://www.zeughauskonzerte.de) bestellt werden (zuzüglich Versandkosten).

\*0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.

## Ermäßigung auf Abonnements und Einzelkarten

Ein Preisnachlass von 30% auf allen Plätzen erhalten Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schülerinnen, Schüler und Studierende bis 27 Jahre, Zivildienst- und Wehrpflichtleistende, Personen mit Jugendleiterscard bzw. Ehrenamtskarte sowie Empfänger von

Leistungen nach dem SGB II oder nach dem SGB XII gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises (Ausweis, Bescheid). Ein Preisnachlass von 20% (nur auf Einzelkarten) erhalten Personen mit der Art:card plus. Kommt eine Ermäßigung in Frage, muss diese sofort bei der Bestellung nachgewiesen werden. Bestehende ermäßigte Abonnements können nur nach Vorlage eines aktuellen Nachweises – vorzulegen bis zum 07.08.2010 – ermäßigt bleiben. Ansonsten werden diese zum Vollpreis verlängert.

## Abonnenten werben Abonnenten

Sie gehören zum Kreis unserer treuen Abonnenten – und wissen warum:

- Sie hören regelmäßig erstklassige klassische Musik
- Sie sparen Geld und bekommen zusätzlich zum Abonnement vergünstigte Einzelkarten
- Sie müssen sich nicht um Konzertkarten bemühen
- Sie haben Ihren Stammplatz

Viele Vorteile – von denen sich auch die Freunde der Klassik in Ihrem Bekanntenkreis begeistern lassen dürften.

## Prämien

Werben Sie neue Abonnenten – und sichern Sie sich eine der attraktiven Prämien als Dankeschön. Für die Vermittlung eines Abonnements erhalten Sie wahlweise zwei Eintrittskarten zu einem Konzert auf der Insel Hombroich mit anschließendem Imbiss oder einen neuen Konzertführer oder eine Doppel-CD Ihrer Wahl der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein. Für die Vermittlung von zwei Abonnenten erhalten Sie wahlweise zwei Karten für eine Oper Ihrer Wahl in der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf oder ein Candlelight-Dinner im „Herzog von Burgund“ für zwei Personen oder zwei Freikarten einer Aufführung Ihrer Wahl im Rahmen der Internationalen Tanzwochen Neuss. Die Prämien müssen während der laufenden Saison eingelöst werden. Weitere Infos hierzu unter Telefon 02131-90-4121.

## Informationen und Programme

Informationen unter [www.zeughauskonzerte.de](http://www.zeughauskonzerte.de) oder senden Sie uns eine E-Mail an [kulturamt@stadt.neuss.de](mailto:kulturamt@stadt.neuss.de)

---

DEUTSCHE KAMMERAKADEMIE  
NEUSS AM RHEIN  
PROGRAMM 2010/2011




---

1. Abonnementkonzert  
10. Oktober 2010, 18 Uhr, Zeughaus  
„Tanz mit dem Teufel“  
Lavard Skou-Larsen, *Leitung* /  
Valentina Igoshina, *Klavier* / Thomas Hammes, *Trompete*

2. Abonnementkonzert  
21. November 2010, 18 Uhr, Zeughaus  
„Finale in Wien“  
Ralf Gothóni, *Leitung und Klavier* / Elina Vähälä, *Violine*

3. Abonnementkonzert  
13. Februar 2011, 18 Uhr, Zeughaus  
„Aufbrüche und Rückblicke“  
Lavard Skou-Larsen, *Leitung* / Clemens Hagen, *Violoncello*

4. Abonnementkonzert  
13. März 2011, 11 Uhr, Zeughaus  
„Klangzauber mit Alphorn“  
Lavard Skou-Larsen, *Leitung* / Carlo Torlontano, *Alphorn*

5. Abonnementkonzert  
10. April 2011, 18 Uhr, Zeughaus  
„Vive la France!“  
Jacques Mercier, *Leitung* / Beatrice Reibel, *Violoncello*

6. Abonnementkonzert  
15. Mai 2011, 11 Uhr, Zeughaus  
„Vater und Sohn“  
Lavard Skou-Larsen, *Leitung* / Ramon Jaffé, *Violoncello* /  
Philip van Endert Trio

---

SONDERKONZERTE AUSSERHALB DES ABONNEMENTS

**Weihnachtskonzert**, 12. Dezember 2010, 18 Uhr, Zeughaus  
Leitung: Hansjörg Schellenberger  
(Eintritt: 10 € Einheitspreis)

**Neujahrskonzert**, 9. Januar 2011, 11 Uhr, Stadthalle  
Leitung: Lavard Skou-Larsen  
(Gesonderter Kartenverkauf)

# ALLE PREISE IM ÜBERBLICK

## EINZELKARTEN UND ABONNEMENT

(8 Zeughauskonzerte)

PLATZGRUPPE	1	2	3
Parkett	Reihen 1–15	Reihen 16–21	Reihen 22–24
Balkon		Reihen 1–8	Reihen 9–10
01.10.2010	26,50 €	21,70 €	15,90 €
28.10.2010			
07.02.2011	31,50 €	24,70 €	16,90 €
24.02.2011			
22.03.2011			
17.11.2010	34,00 €	26,70 €	19,90 €
14.12.2010			
23.01.2011			
ABONNEMENT	212,00 €	170,00 €	123,00 €

## KOMBI-ABONNEMENT

(8 Zeughauskonzerte + 6 Konzerte

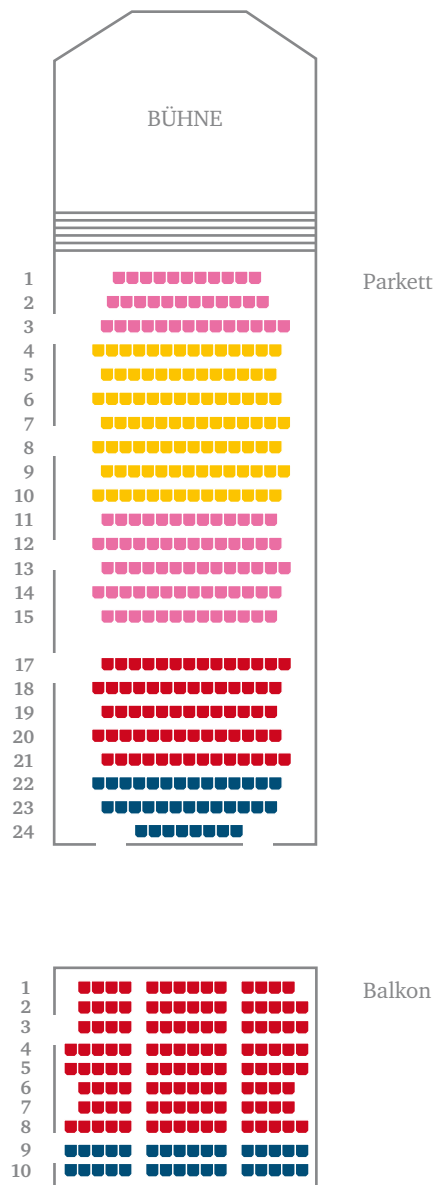
der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein)

PLATZGRUPPE	1	2	3	4
Parkett	Reihen 4–10	Reihen 1–3 und 11–15	Reihen 16–21	Reihen 22–24
Balkon			Reihen 1–8	Reihen 9–10
KOMBI-ABONNEMENT	322,00 €	307,00 €	247,00 €	179,00 €

## SCHÜLER-ABO/CLIQUEN-TICKET (8 Zeughauskonzerte)

1 Person	2er-Clique	3er-Clique	jede weitere Person
30,00 €	48,00 €	60,00 €	+ 20,00 €

## Saalplan-Übersicht



---

**MUSIK IN NEUSS**  
*NOV. – DEZ. 2010*

---

21.11.2010, 17 Uhr, *Stadthalle Neuss*

**Ludwig van Beethoven**

Messe C-Dur

**Robert Schumann**

4. Sinfonie d-Moll

Ausschnitte aus:

Der Rose Pilgerfahrt

Das Paradies und die Peri

Wolfgang Wassenberg, *Leitung*

28.11.2010, 19 Uhr, *Zeughaus Neuss*

**46. Konzert junger Künstler**

**Werke von Ravel, Mendelssohn u. a.**

Neusser Kammerorchester

Mariko Sudo, *Klavier*

Joachim Neugart, *Leitung*

31. Dezember 2010, 21 Uhr, *Quirinus-Münster Neuss*

**Silvesterkonzert**

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Große Messe c-Moll

**Francis Poulenc**

Weihnachtsmotetten

**Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 30 C-Dur

Kammerchor Capella Quirina

Sinfonietta am Quirinusbau

Joachim Neugart, *Leitung*

# Unser Service für Senioren: der Klassik-Shuttle.



Wir von Gottfried Schultz bringen Sie im Stadtgebiet Neuss sicher nach Hause. Pünktlich nach der Veranstaltung holt Sie ein Chauffeur mit dem Klassik-Shuttle ab.

Genießen Sie den Konzertabend mit dem beruhigenden Gefühl, dass Sie nach Ende der Veranstaltung ganz bequem bis an Ihre Haustür gebracht werden. Natürlich kostenlos!

**Reservierung im Zeughaus  
jeweils vor Konzertbeginn  
erbeten!**

**Wir freuen uns  
darauf, Sie fahren  
zu dürfen!**



---

** GOTTFRIED SCHULTZ**

Römerstraße 124 (im Kaufpark), 41462 Neuss  
Tel. (0 21 31) 56 56-0, Fax -65  
[www.gottfried-schultz.de](http://www.gottfried-schultz.de)